

Gemeinde - St. Jakob i.H.

NIEDERSCHRIFT

über die **01. öffentliche Gemeinderatssitzung**, am **Montag**, den **11.04.2022**, um **19.30 Uhr**, im Veranstaltungssaal der Gemeinde St. Jakob in Haus.

Anwesend: Bgm. Franz WALLNER GR Georg OBWALLER
Vbgm. Michael PERTERER GR Judith GASTEIGER
GV Richard SCHLEMMER GR Laura GRÄFIN WURMBRAND-STUPPACH
GR Carina SCHARNIGG GR Klaus RUDOLF
GR Elke SCHUH GR Josef NIEDERMOSER
GR Anton OBERMOSER jun.

Abwesend:

GR Bianca LECHNER / entschuldigt / Ersatz: GR Laura GRÄFIN WURMBRAND-STUPPACH

weiterer Anwesende: AL Roman PFEILER

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 22.07 Uhr

Schriftführer/in: Anton MITTENDREIN, Finanzverwalter

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Aktuelles aus den Ausschüssen
4. Bericht von Mag. Stefan Niedermoser MSc, GF der REGIO-Tech, über Projekte und Aufgaben vom Regio-Tech, Leader und Planungsverband Pillerseetal
5. Beratung und Beschlussfassung –
 - a.) Auftragsvergabe an die Firma Spielort – Pucking zur Lieferung von Sitzbänken
 - b.) Auftragsvergabe zur Lieferung von Pflanztrögen für Dorfplatz
6. Beratung und Beschlussfassung – Kostenübernahme Fa. Pinzgauer Pflasterbau Eder GmbH – Saalfelden für Umbau Bepflanzungsinsel Dorfplatz
7. Beratung und Beschlussfassung – Auftragsvergabe zur Bepflanzung der öffentlichen Plätze und Gebäude
8. Beratung und Fassung eines Grundsatzbeschlusses – Kostenübernahme für die Erneuerung der Trinkwasserhauptleitung im Weiler Moosbach, Abschnitt Moosbach HNr. 23 zu Holzerweg HNr. 1, ca. bei Straßenkilometer 14,070 samt TW-Netzzusammenschluss
9. Beratung und Beschlussfassung – Auftragsvergabe eines gesteuerten Rollmeisselvortriebs (RMV) im Weiler Moosbach, Abschnitt Moosbach HNr. 23 zu Holzerweg HNr. 1, unterhalb der Pillersee Landesstraße, ca. bei Straßenkilometer 14,070
10. Beratung und Fassung eines Grundsatzbeschlusses – Kostenübernahme für die Erneuerung der Trinkwasserhauptleitung im Bereich Sportplatzweg, Abschnitt Laufstall Adelsberger – Bauhof
11. Beratung und Beschlussfassung – Auftragsvergabe zur Lieferung von TW-Hauptleitungsmaterialien im Bereich Sportplatzweg, Abschnitt Laufstall Adelsberger – Bauhof

Gemeinde - St. Jakob i.H.

12. Beratung und Fassung eines Grundsatzbeschlusses – Kostenübernahme für Neuaufschließungsmaßnahmen im Weiler Torfmoos:
 - a.) Erneuerung der Trinkwasserhauptleitung ab Schieberschacht Kreuzung Torfmoosweg – Löschwasserhydrant Nähe Kapeller Alois (Torfmoos HNr. 17)
 - b.) LWL-/Breitbandausbau (FTTH)
 - c.) Mitverlegung einer allfälligen Straßenbeleuchtungsverkabelung
13. Beratung und Beschlussfassung – Auftragsvergabe zur Lieferung von TW-Hauptleitungsmaterialien ab Schieberschacht Kreuzung Torfmoosweg – Löschwasserhydrant Nähe Kapeller Alois (Torfmoos HNr. 17)
14. Beratung und Fassung eines Grundsatzbeschlusses – Kostenübernahme für Asphaltierungsmaßnahmen
 - a.) Nachbesserungsmaßnahmen im Gemeindegebiet im Zusammenhang LWL-Ausbau
 - b.) Südostseitige Zufahrtsstraße im Bauland „Simmern“
15. Beratung und Beschlussfassung - über die **Änderung** (urspr. GZ: BPLSJH_07_2021_Riederbau) des laut planlicher Darstellung und schriftlicher Erläuterungen von DI.Dr. Erich Ortner – Innsbruck ausgearbeiteten Entwurfs (GZl.: BPLSJH_2022_01_Riederbau) eines Bebauungsplans im Bereich des Grundstücks Gp. 109/2 in EZ 186, gemäß § 64 Abs.1 **aufzulegen** sowie über die gleichzeitige **Erlassung** des gegenständlichen BBP's gemäß § 64 Abs.3 TROG 2016, LGBl.Nr. 101
16. Beratung und Fassung eines Grundsatzbeschlusses – thermische Sanierung Volksschulgebäude Dorf 15
 - a.) Fenstertausch
 - b.) Fassadenerneuerung
- 16c. Beratung und Beschlussfassung – Entsendung Ortsvertreter/in in den Aufsichtsrat des TVB-Pillerseeal lt. Fusionsvertrag mit Sitz und Stimme
17. Anträge, Anfragen und Allfälliges (§ 35 Abs. 4 TGO)

Zu Punkt 1) der Tagesordnung:

Der Vorsitzende eröffnet die **01.** öffentliche Gemeinderatssitzung, begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Info über das entschuldigte GR-Mitglieder und deren Ersatzmitglied. In diesem Zusammenhang wird Frau Laura Gräfin Wurmbrand-Stuppach gemäß § 28 TGO als Gemeinderätin durch den Vorsitzenden rechtskonform angelobt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung (Bericht des Bürgermeisters):

- Bedarfszuweisungen – Info über die zugesagten Mittel – Straßenbaumaßnahmen 2022 – 2024 jeweils Euro 55.715 und im heurigen Jahr für die Sanierung der Volksschule zusätzlich € 70.000
- Info über die am 21.04.2022 stattfindende Grenzverhandlung im Bereich der Hofstelle „Pfeifferrn“ Filzenweg 22, Eigentümerin Obwaller Katharina – Gemeinde ist in diesem Bereich mit öffentlichen Gut betroffen.
- Ertragsanteile – Jänner – April 2022 – Entwicklung positiv bereits insgesamt € 344.000 erhalten.
- Holzerweg – Rettenbach – Absturzsicherung (Zaun) muss saniert werden – Material (Aluschienen) wird von Straßenmeisterei St. Johann zur Verfügung gestellt. Montage in Eigenregie durch Bauhof.
- Planungsverband Pillersee - Sitzung vom 28.03.2022 – Details über Neuwahlen – Obmann Bgm. Walk Konrad Hochfilzen, Obmann-Stv. Bgm. Martin Mitterer St. Ulrich a.P.
- Bericht über die Sitzung des Tiroler Gemeindeverbandes am 30.03.2022 in Kitzbühel, Neuwahl - 3 Vorstandsmitglieder aus dem Bezirk, Bgm Hochfilzer Waidring, Bgm. Sieberer Hopfgarten, Bgm. Dr. Winkler Kitzbühel, Bgm. Schweigkofler Oberndorf (kooptiert)

Gemeinde - St. Jakob i.H.

- Info durch Elmar Rizzoli, Amt d. Tiroler Landesregierung – betreffend Flüchtlingshilfe für Ukraine,
- Kinderbetreuung – Erhöhung der Fördermittel von Euro 6,5 Mio auf Euro 16 Mio für 2022
- Freizeitwohnsitzabgabe – Einnahmen 2021 – insgesamt Euro 7,9 Mio, davon im Bezirk Kitzbühel € 3,2 Mio.
- Leerstandsabgabe - Entwurf des Landesgesetzes liegt vor – Handhabung wird seitens der Bürgermeister eher problematisch gesehen
- Bericht über die Bezirkskrankenhaus Verbandsversammlung am 31.03.2022 – Obmann bleibt Bgm. Sieberer Hopfgarten, Stv. ist Bgm. Seiwald St. Johann i.T.. Details über den Rechnungsabschluss 2021 (Ergebnis, Beschäftigungsstand, Bau Zentralküche usw.), neuer ärztlicher Leiter ist Prim. Dr. Bruno Reitter.
- Loipenkartenvverkauf – Info über die Einnahmen im heurigen Winter.
- Biomüll- Speiserestesammlung – die Speiserestesammlung war im Vorjahr beinahe kostendeckend
- Planungsausschusssitzung – Bericht über die Sitzung vom 08.04.2022 – es wurden die Vorhaben für 2022 welche in der heutigen GR-Sitzung behandelt werden, besprochen.
- mit, dass davon € 1,00/Nächtigung für Bergbahninvestitionen durch den TVB reserviert sind

Zu Punkt 3 der Tagesordnung (Aktuelles aus den Ausschüssen):

- **Jahreshauptversammlung Rotes Kreuz Ortsstelle Pillersee** – GR Carina Scharnigg - Bericht von der Versammlung am 07.04.2022 in Fieberbrunn; Details über die Tätigkeiten, geleistete Kranken- u. Rettungs- und First Responder Einsätze; Kriseninterventionsteam, Lebensmitteltafel; im Jahr 2021 wurde Florian Höck zum Ortsstellenleiter und Eva Trixl als Stellvertreterin gewählt.
Derzeit sind 67 Mitglieder in der Ortsstelle tätig. An der Versammlung hat auch GR Klaus Rudolf als Vertreter der Feuerwehr teilgenommen.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

- **Bericht von Mag. Stefan Niedermoser MSc, GF der REGIO-Tech** über Projekte und Aufgaben vom Regio-Tech, Leader und Planungsverband Pillerseetal. Mag. Niedermoser erklärt im Detail wie die Struktur und Organisation der einzelnen Einrichtungen aufgebaut ist, welche Aufgaben die verschiedenen Einrichtungen erledigen und wer Mitglied ist. Der ausführliche Bericht ist in der Anlage ersichtlich.

Zu Punkt 5 a und b der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über die Anschaffung von Bänken, Pflanztrögen für den neu gestalteten Dorfplatz. Im Planungsausschuss wurde festgelegt, dass 3 Bänke (mit und ohne Lehne) angeschafft werden sollen. Angebote wurden bei der Firma Spielort in 4055 Pucking, wo bereits 2020 Bänke angeschafft wurden, eingeholt. Die Preiserhöhung gegenüber dem Jahr 2020 betragen ca. 10%. Details über die Ausstattung Die Gesamtkosten dafür betragen lt. Angebot € 9.990,00. Im VOA sind € 5.000 vorgesehen. Diskussion der Räte darüber.

- Beschlussfassung zu 5a und b:
Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung von Sitzbänken und Pflanztrögen für den Dorfplatz bei der Firma Spielort, Pucking, in der Höhe von € 9.990,00.
- Abstimmungsergebnis: 11 JA-Stimmen – EINSTIMMIG

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über die Kostenübernahme für den Umbau der Bepflanzungsinsel beim Dorfplatz. Details über die Notwendigkeit des Teilrückbaus der Bepflanzungsinsel. Die Arbeiten wurden durch die Firma Eder Pinzgauer Pflasterbau Saalfelden durchgeführt. Die Kosten dafür betragen lt. Angebot ca. € 2.000,00 Netto.

➤ Beschlussfassung(en):

Der Gemeinderat beschließt die Kostenübernahme für den Umbau der Bepflanzungsinsel beim Dorfplatz durch die Firma Eder Pinzgauer Pflasterbau Saalfelden wie oben vorgetragen.

- Abstimmungsergebnis: 11 JA-Stimmen – EINSTIMMIG

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über die Auftragsvergabe zur Bepflanzung öffentlicher Plätze und Gebäude. Im Voranschlag sind dafür € 5.000 vorgesehen. Angebote wurden bei der Fa. Berger Oberndorf und Schwaighofer Saalfelden eingeholt. Details über die Ausführungen, Art der Bepflanzung und die örtlichen Bepflanzungs-Bereiche. Infos - Neugestaltung der Verkehrsinsel vor der Volksschule sowie Setzen von mehrjährigen Pflanzen. Die Angebote lauten:

Fa. Berger € 2.717,00 Netto ohne Vorarbeiten und Steine für die Bepflanzungsinsel beim neuen Dorfplatz, Fa. Schwaighofer € 3.558,00 Netto jedoch incl. Vorarbeiten und Steine für die Bepflanzungsinsel. Die Verrechnung der Arbeitsleistungen sowie Pflanzen erfolgen bei beiden Firmen nach tatsächlichen Aufwand.

Ausführliche Diskussion der Räte darüber

➤ Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe für die Bepflanzung der öffentlichen Plätze und Gebäude wie oben angeführt an die Firma Schwaighofer Saalfelden. Anmerkung – Abrechnung erfolgt nach tatsächlichen Aufwand (Pflanzen, Arbeitsleistung)

- Abstimmungsergebnis: 11 JA-Stimmen - EINSTIMMIG;

Zu Punkt 8 der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über die geplanten Arbeiten bei der Trinkwasserhauptleitung im Weiler Moosbach, Abschnitt Moosbach HNr. 23 (Schaubraum Kfz-Pfeiler) unter die Pillersee Landesstraße zu Holzerweg HNr. 1 (Bäckerei Hasenauer) samt TW-Netzzusammenschluss, ca. bei Straßenkilometer 14.070. Die Arbeiten sind deshalb notwendig, da die bestehenden TRIWA-Leitung aus Eternit besteht und in den 1950-iger Jahren verlegt wurde.

Die Arbeiten würden wie gehabt in Eigenregie mit Bauhof und Bagger (Firma) sowie mittels Rollmeisselvortriebs einer Fachfirma durchgeführt.

Darüber sollte ein Grundsatzbeschluss erfolgen. Im Voranschlag sind für 2022 insgesamt € 60.000 für Trinkwasserleitungs-Erneuerung bzw. Erweiterung vorgesehen.

Diskussion der Räte darüber

➤ Beschlussfassung:

Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss über die Kostenübernahme für die Erneuerung der Trinkwasserhauptleitung im Weiler Moosbach wie oben vorgetragen.

Gemeinde - St. Jakob i.H.

- Abstimmungsergebnis: 11 JA-Stimmen - EINSTIMMIG;

Zu Punkt 9 der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über die Auftragsvergabe eines gesteuerten Rollmeisselvortriebs (RMV) im Weiler Moosbach, Abschnitt Moosbach HNr. 23 zu Holzerweg HNr. 1, unterhalb der Pillersee Landesstraße für die Verlegung einer neuen Trinkwasserhauptleitung – Hinweis zu TOP 8 – Grundsatzbeschluss. Für diese Arbeiten liegt ein Angebot der Firma RBS (Rohrbau- u. Schweißtechnik GmbH) Marchtrenk vor. Die Kosten incl. Leitungsmaterial (ca. 30 lfm.) betragen € 6.958,80 Netto, weitere Details dazu. Diskussion der Räte darüber.

- Beschlussfassung:
Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe eines gesteuerten Rollmeisselvortriebs für die Verlegung einer Trinkwasserleitung unter der Pillersee-Landesstraße im Weiler Moosbach, ca. bei Straßenkilometer 14,07, wie oben angeführt an die Fa. RBS Rohrbau- u. Schweißtechnik Marchtrenk zu einem Betrag von € 6.958,80 Netto.
- Abstimmungsergebnis: 11 JA-Stimmen - EINSTIMMIG;

Zu Punkt 10 der Tagesordnung:

Bgm. Wallner berichtet über die geplante Erneuerung der Trinkwasserhauptleitung im Bereich Sportplatzweg – Abschnitt Laufstall Adelsberger – Bau- und Recyclinghof. Details über die Notwendigkeit (Fertigstellung des Laufstalls und Anschluss an das Trinkwassernetzes der Gemeinde) und Durchführung der Arbeiten in Eigenregie, Bauhof und Baggerarbeiten durch Adelsberger Johann Georg „Wimmerbauer“.

Diskussion der Räte darüber

- Beschlussfassung:
Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss über die Kostenübernahme für die Erneuerung der Trinkwasserhauptleitung im Bereich Sportplatzweg, Abschnitt Laufstall Adelsberger – Bau- und Recyclinghof wie oben vorgetragen.
- Abstimmungsergebnis: 11 JA-Stimmen - EINSTIMMIG;

Zu Punkt 11 der Tagesordnung:

Bgm. Wallner teilt zu diesen Top mit, dass für die Lieferung von TW-Hauptleitungsmaterialien im Bereich Sportplatzweg, Laufstall Adelsberger – Bau- und Recyclinghof Angebote bei der Firma Energietechnik St. Ulrich und Firma Hinterholzer St. Jakob i.H. eingeholt wurde und wie folgt lauten:

Energietechnik € 2.840,00 Netto incl. Leihgebühr – PE-Schweißgerät
Hinterholzer € 2.793,20 Netto zuzüglich Leihgebühr – Schweißgerät € 120,00 ergibt € 2.913,20,
somit ist der Best- und Billigstbieter die Firma Energietechnik St. Ulrich.

Diskussion der Räte darüber.

Gemeinde - St. Jakob i.H.

- Beschlussfassung:
Die Auftragsvergabe zur Lieferung von TW-Hauptleitungsmaterialien im Bereich Sportplatzweg, Abschnitt Laufstall Adelsberger – Bauhof an die Firma Energietechnik St. Ulrich zu einem Betrag von Netto € 2.840,00 wird beschlossen.

- Abstimmungsergebnis: 11 JA-Stimmen - EINSTIMMIG;

Zu Punkt 12 a - c der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über die geplanten Neuaufschließungsmaßnahmen im Weiler Torfmoos und zwar Erneuerung der Trinkwasserhauptleitung ab Schieberschacht Kreuzung Torfmoosweg/Hofstelle Sahat bis Löschwasserhydrant Torfmoos HNr.17 (Kapeller Alois), LWL-/Breitbandausbau (FTTH) im gesamten Torfmoosweg bis Torfmoos HNr. 26 (Pali Maria) sowie Mitverlegung einer allfälligen Straßenbeleuchtungsverkabelung. Für die Maßnahmen – Breitbandausbau stehen heuer lt. Voranschlag € 150.000 zur Verfügung. Vorgesehen ist unter anderem auch im Bereich Torfmoos HNr. 8 (Niedermoser Helmut) und Torfmoos HNr. 13 (Bucher Monika) eine Straßenbausanierung samt Oberflächenwasser-Kanalerneuerung durchzuführen. Die Arbeiten erfolgen in Eigenregie Bauhof mit Bagger (Firma).

Gleichzeitig wird seitens der TIWAG die Dachstromständer entfernt. Für die Mitverlegung eines Stromkabels, wird eine Entschädigung von € 16,20 pro lfm entrichtet. Zusätzlich beteiligt sich die TIWAG noch bei den Asphaltierungskosten. Details noch über die Begehung/Besprechung der Anrainer über die geplanten Baumaßnahmen.

Diskussion seitens der Räte insbesondere über die Notwendigkeit einer Straßenbeleuchtung beim Torfmoosweg. Es wird grundsätzlich die Meinung vertreten, dass im Zuge der Grabarbeiten eine Stromkabelmitverlegung erfolgen soll, jedoch derzeit keine Notwendigkeit besteht beim gesamten Torfmoosweg eine Straßenbeleuchtung zu errichten.

- Beschlussfassung:
Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss über die Kostenübernahme für die Neuaufschließungsmaßnahmen im Weiler Torfmoos
 - a) Erneuerung der Trinkwasserhauptleitung
 - b) LWL/Breitbandausbau
 - c) Mitverlegung einer Straßenbeleuchtungsverkabelungwie oben vorgetragen.

- Abstimmungsergebnis: 11 JA-Stimmen - EINSTIMMIG;

Zu Punkt 13 der Tagesordnung:

Zu diesem TOP teilt Bgm. Wallner mit, dass zu oben angeführten Vorhaben Angebote einmal für Trinkwasserleitungsmaterial und einmal für Schachtmaterial für den Trinkwasserschieberschacht im Kreuzungsbereich Torfmoosweg / Nähe Hofstelle „Sahat“ eingeholt wurden.

Angebote für das Trinkwasserleitungsmaterial sowie für die Hausanschlussarbeiten wurden bei der Firma Energietechnik St. Ulrich a.P. und Firma Hinterholzer St. Jakob i.H. eingeholt. Die Hausanschlüsse sollen aus Haftungsgründen durch eine Fachfirma erfolgen.

Die Angebote lauten wie folgt:

Firma Energietechnik St. Ulrich a.P. € 8.880,00 Netto

Firma Hinterholzer St. Jakob i.H. € 8.915,00 Netto

Somit ist Best- u. Billigstbieter ist die Firma Energietechnik St. Ulrich a.P.

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Für das Schachtmaterial für den Schieberschacht Kreuzungsbereich Torfmoosweg/ Hofstelle Sahat wurden von der Firma Bendler ein Angebot eingeholt – die Kosten dafür betragen € 743,50 Netto. Diskussion der Räte darüber.

➤ Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe zur Lieferung von TW Hauptleitungsmaterialien samt Hausanschlussarbeiten bei der Firma Energietechnik St. Ulrich a.P. zu einem Betrag von € 8.880,00 Netto und Lieferung von Schieberschachtmaterial bei der Firma Bendler zu einem Betrag von € 743,50 Netto.

➤ Abstimmungsergebnis: 11 JA-Stimmen - EINSTIMMIG;

Zu Punkt 14 a und b der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über die geplanten Asphaltierungsmaßnahmen

a) Nachbesserungsmaßnahmen im Gemeindegebiet im Zusammenhang des LWL-Ausbaus und
b) Asphaltierung der südostseitigen Zufahrtsstraße im Bauland „Simmern“ (Wohn- u. Geschäftshaus Rudolf Günther und Vujicic Anto). Die Sanierungs- bzw. Nachbesserungsmaßnahmen betreffen unter anderem den Reiterweg, Simmern, Bodfeld, Filzenberg und Moosbach.

Seitens Bgm. Wallner wird vorgeschlagen, dass die Ausschreibung der Asphaltierungsarbeiten DI Hinterholzer Florian durchführt und die Firmen Strabag AG, Bodner Bau GmbH & Co KG, Swietelsky AG und Fröschl AG & Co.KG zur Anbotslegung eingeladen werden.

An Bedarfszuweisungen sind für Straßenbau- u. Sanierungsarbeiten für heuer ein Betrag von € 55.700 vorgesehen. Diskussion der Räte darüber.

➤ Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt die Kostenübernahme für die Asphaltierungsmaßnahmen für

a) Nachbesserungsmaßnahmen im Gemeindegebiet und

b) für Asphaltierung im Bauland Simmern wie oben vorgetragen. Weiters wird beschlossen DI Hinterholzer Florian mit der Ausschreibung der Asphaltierungsmaßnahmen zu beauftragen. Der Bierkreis für die Anbotslegung wird wie folgt festgelegt:

Firma Strabag AG, Firma Bodner Bau GmbH & Co KG, Firma Swietelsky AG und Firma Fröschl AG & Co KG. Die Auftragsvergabe erfolgt bei der nächsten GR-Sitzung.

➤ Abstimmungsergebnis: 11 JA-Stimmen - EINSTIMMIG;

Zu Punkt 15 der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Hinweis auf die Notwendigkeit der Änderung des Bebauungsplans mit der ursprünglichen GZI.: BPLSJH_2021_07_Riederbau und verweist auf die diesbezüglich vorliegenden und von DI.Dr. Erich Ortner erstellten Unterlagen (Bebauungsplan und Erläuterungsbericht).

Die Firma Riederbau GmbH & Co.KG beabsichtigt zur Absicherung des Standorts in St. Jakob in Haus eine Expansion, um größere Aufträge abwickeln zu können. Die zukünftige Geschäftsphilosophie des Unternehmens ist ua Generalunternehmer für Bauherren und eine geplante kontinuierliche Weiterentwicklung. Hinweis darauf, dass die nochmalige Änderung des BBP's auf Grund eines nachträglich festgestellten Vermessungsfehlers (falsche Höhen wurden in den Vermessungsplan eingearbeitet; Fehler bei Höhenbezugspunkt) herrührt und deshalb eine nochmalige Überarbeitung notwendig wurde.

Die Änderung des Bebauungsplans erfolgt auf Basis einer Neuvermessung der Höhen im Bereich des Planungsgebietes, Gp. 109/2 in EZ 186 – Vermessung Stefan Harasser vom 03.11.2021 mit der GZI.: 2703/21. Zur Ermöglichung der geplanten Baumaßnahmen ist zudem eine Erhöhung der BMD H auf max. 3,5 sowie die Änderung der Höhenlage (HL) auf 847,01 üAM erforderlich. Der Bauplanungsentwurf (Planungsstand vom 05.04.2022) wird diesbezüglich vorgelegt und erläutert.

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Bgm. Wallner legt den Entwurf über die Änderung des Bebauungsplans (Planbezeichnung: 01/2022 Riederbau) vom 05.04.2022 (GDSS-Dateiname: BPLSJH_2022_01_Riederbau // Erläuterungsbericht – GZl.: eb_bplsjh_2022_01_riederbau.doc) vor und erläutert den wesentlichen Sachverhalt des vorliegenden Raumordnungsgutachtens.

Die Planung dient der Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen zum geplanten Zubau bzw. Umbau von bestehenden Gebäuden durch die Firma Riederbau auf der Gp. 109/2 in EZ 186, GB 82113, die den bestehenden Zimmereibetrieb als solchen fortführen bzw. ausbauen möchte. Eine Dichteerhöhung erscheint im Rahmen der Strukturmerkmale des umgebenden baulichen Entwicklungsbereiches lt. Raumplaner vertretbar. Die Festlegung einer Höhenlage zur Berechnung der einzuhaltenden Grenzabstände unter Bezugnahme auf diese Höhenlage erscheint zur Sicherstellung einer zweckmäßigen Bebauung erforderlich.

Auf die gänzliche Verlesung des Erläuterungsberichts vom 06.04.2022 mit der GZl.: eb_bplsjh_2022_01_riederbau.doc wird verzichtet.

Keine weitere Wortmeldung.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters gemäß § 64 Abs.1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von DI.Dr. Erich Ortner aus Innsbruck ausgearbeiteten **Entwurf** über die **Änderung** (urspr. GZ: BPLSJH_2021_07_Riederbau) des Bebauungsplanes (Planbezeichnung: 01/2022 Riederbau) vom 05.04.2022 (GDSS-Dateiname: BPLSJH_2022_01_Riederbau // Erläuterungsbericht – GZl.: eb_bplsjh_2022_01_riederbau.doc) im Bereich des Grundstücks **109/2** (zur Gänze) in **EZ 186**, Eigentümerin die Fa. Rieder Immobilien- und Beteiligungs-GmbH – 6334 Schwoich, FN 226629d, KG – St. Jakob in Haus, GB 82113, durch **vier Wochen** hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme **aufzulegen**.

Die 4-wöchige Auflage erfolgt **vom 12.04.2022 bis einschließlich 10.05.2022**.

Die maßgeblichen Unterlagen liegen während der Auflagefrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt - St. Jakob in Haus zur Einsichtnahme auf.

Gleichzeitig wurde gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die **Erlassung** des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Gemäß § 64 Abs.1 TROG 2016 haben Personen, die in der Gemeinde St. Jakob in Haus ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, das Recht, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Die Kundmachung kann auch auf der Homepage der Gemeinde un <http://www.st-jakob-haus.tirol.gv.at/> abgerufen werden.

Abstimmungsergebnis: **11 JA-Stimmen - EINSTIMMIG;**

Zu Punkt 16 a und b der Tagesordnung:

Bgm. Wallner – Info über die geplanten Sanierungsmaßnahmen bei der Volksschule, a) Fenstertausch, b) Fassadenerneuerung. Es handelt sich bei diesen TOP um Beratung eines Grundsatzbeschlusses. Im Voranschlag sind heuer für diese Maßnahmen ein Betrag von € 300.000 vorgesehen. Finanzierung - € 70.000 Bedarfszuweisung, € 20.000 Rücklagenentnahme und € 210.000 Darlehensaufnahme.

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Vom Büro unseres Bausachverständigen DI Hundegger, Bergwerk Architekten wurde eine Grobbaukostenschätzung für eine Gesamtanierung ausgearbeitet. Diese umfasst unter anderem komplette Sanierung des Bestandsgebäudes (Fenstertausch, thermische Verbesserung, Dachsanierung, Heizungstausch) und Zubau – Errichtung eines Turnsaals. Die Gesamtkosten dafür betragen lt. Schätzung € 2.3 Mio. Ausführliche Diskussion hinsichtlich Kosten, Notwendigkeit eines Turnsaals sowie Finanzierung und Fördermöglichkeiten. Die Kosten für den Turnsaal betragen ca. € 800.000.

Im Zuge der Vorbereitungen für diese Sitzung wurde auch der Umbau/Erweiterung des bestehenden Gemeindehauses, die Bereiche Kindergarten, Veranstaltungssaal, Einbaus eines Liftes, öffentliche WC-Anlagen usw. diskutiert. Details darüber insbesondere über die Platzprobleme im Kindergarten. Die Gruppenräume entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Ausführliche Diskussion der Räte darüber, weiterer Vorschlag – Errichtung einer Tiefgarage im Bereich des Kindergarten-spielplatzes und Musikpavillons.

Weitere Diskussion darüber – Vorschlag seitens Bgm. Wallner – Ausarbeitung eines Gesamtkonzeptes durch die Bergwerk Architekten. Eine entsprechende Auftragsvergabe soll bei der nächsten GR-Sitzung erfolgen.

Hinsichtlich der zugesagten Bedarfszuweisungen für die VS-Sanierung (€ 70.000) erfolgte hinsichtlich der Verwendung (Fenstertausch, thermische Sanierung) eine weitere Diskussion.

Eine entsprechende Entscheidung über die Maßnahmen soll eventuell in der nächsten Sitzung erfolgen.

Bgm. Wallner ersucht die Räte um Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes und zwar

16c) Beratung und Beschlussfassung – Entsendung Ortsvertreter/in den Aufsichtsrat des TVB Pillerseetal lt. Fusionsvertrag mit Sitz und Stimme

Die Aufnahme des Tagesordnungspunktes wird einstimmig beschlossen.

Zu Punkt 16c der Tagesordnung:

Bgm. Wallner teilt dazu mit, dass gemäß den Statuten des Fusionsvertrages Pillerseetal der Gemeinde St. Jakob in Haus ein Vertreter im Aufsichtsrat zusteht. Dieser wird von der Gemeinde in den Aufsichtsrat mit „Sitz und Stimme“ kooptiert. Darüber wurde bereits bei der letzten Sitzung des „alten Gemeinderates“ vom 21.02.2022 gesprochen und vorgeschlagen, dass im neu gewählten GR ein Vertreter ausgewählt und entsandt werden soll

Herr Ralf Lehmann von der Romantik Pension Lehrberg, Lehrberg 5, St. Jakob in Haus, hat sich bereit erklärt diese Funktion zu übernehmen.

Kurze Diskussion darüber

➤ Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt Herrn Ralf Lehmann als Vertreter der Gemeinde St. Jakob in Haus in den Aufsichtsrat des Tourismusverbandes Pillerseetal zu entsenden.

➤ Abstimmungsergebnis: **10 JA-Stimmen - EINSTIMMIG;**

1 NEIN-Stimme, GR-Niedermoser Josef

Gemeinde - St. Jakob i.H.

Zu Punkt 17 der Tagesordnung - Anträge, Anfragen Allfälliges:

- **Ukraine Flüchtlinge** - Anfrage von GR Niedermoser Josef, hinsichtlich Aufnahme von Flüchtlingen in der Gemeinde St. Jakob in Haus – derzeit geht 1 Flüchtlingskind bei uns im Kindergarten aus St. Ulrich, da im KIGA St. Ulrich derzeit kein Platz frei ist, ansonsten wurde noch keine Flüchtlinge in St. Jakob aufgenommen.
- **TVB Pillerseetal Entsendung Gemeindevertretung** – Anfrage von GR Niedermoser Josef warum Ralf Lehmann entsandt wurde – Diskussion darüber.
- **Militärmusik – Gratiskonzert** – GR Niedermoser Josef schlägt vor die Militärmusik im Sommer für eine „Dankeskonzert für Systemrelevante Berufe“ während der COVID-19 Pandemie einzuladen, ev. Kostenübernahme für Werbung (Flugblatt), Verpflegung für die Musikanten. Diskussion der Räte – Vorschlag wird positiv aufgenommen – weitere Vorgangsweise soll in Abstimmung zwischen GR Niedermoser und GR Schuh, Obfrau vom Ausschuss für „Kultur, KIGA, VS u. Bildung“ erfolgen.
- **Spar Markt Kapeller** – Bgm. Wallner Info über die geplante 25 Jahr-Feier am 02.05.2022 – Bgm. Wallner – Vorschlag die Gemeinde übernimmt den Druck und die Portokosten für ein Flugblatt – GR unterstützt dies mehrheitlich.
- **Regelung hinsichtlich Aufwandsentschädigung für GR-Sitzungen.** Bgm. Wallner teilt dazu mit, dass bisher auf Sitzungsgelder verzichtet wurde und dafür einmal in der GR-Periode ein gemeinsamer mehrtägiger Ausflug stattgefunden hat. Seitens der Räte wird mehrheitlich der Meinung, dass diese Regelung beibehalten werden soll.
- **Online Informationsveranstaltung Klimabündnis Tirol** – am 28.04.2022 findet eine Online Informationsveranstaltung für Gemeinden bzw. Klimabeauftragte statt – Anmeldung ist notwendig.
- **Touristische Infrastruktur Sitzung** – GV Schlemmer teilt mit, dass am 25.04.2022 um 15.00 Uhr eine Sitzung der touristischen Infrastruktur stattfinden. Er ist voraussichtlich beruflich verhindert, GR Obermoser Anton als Stv. – aus zeitlichen Gründen kann er ebenfalls diesen Termin nicht wahrnehmen. Bgm. Wallner teilt dazu mit, dass Gde-Arbeiter Kapeller und er selbst bei dieser Sitzung teilnehmen werden.
- **Sanierung Volksschule – Besichtigung** – seitens der Räte wird angeregt hinsichtlich der Sanierungsmaßnahmen bei der Volksschule eine Begehung/Besichtigung vor Ort bei Gelegenheit (ev. nächste GR-Sitzung) durchzuführen.

Keine weitere Wortmeldung seitens der GR-Mitglieder zu diesem Tagesordnungspunkt.

Bgm. WALLNER Franz

Vbm. Michael PERTERER

GV Richard SCHLEMMER

Schriftführer Mittendrein Anton